

Wir möchten Ihnen mit diesem Brief zunächst zwei Einladungen übermitteln, nämlich

erstens die beiliegende Einladung zu dem im letzten Brief an Sie bereits angekündigten Vortrag des bekannten Steuerrechtlers Prof. em. Dr. jur. Heinrich Wilhelm Kruse, Hamburg, über „Die Weihnachtsgeschichte nach Lukas 2 aus der Sicht eines heutigen Steuerjuristen“ am Mittwoch, dem 15. Dezember 2004 um 19:30 Uhr im Forum des Braunschweigischen Landesmuseums (bitte geben Sie uns mit der inliegenden Rückantwort Bescheid, ob Sie teilnehmen können)

und zweitens die Vorankündigung eines Vortrags, den Prof. Dr. Christoph Stölzl, Berlin, Präsident des Berliner Abgeordnetenhauses und Kurator der Bewerbung der Region Braunschweig als Kulturhauptstadt 2010 auf Einladung des Kiwanis-Clubs Braunschweig und der Bürgerstiftung Braunschweig am 13. Januar 2005 um 19,30) Uhr im Landhaus Seela über eben diese Bewerbung halten wird.

**Bitte geben Sie uns für beide Einladungen Ihre Rückantwort bis zum 10. Dezember 2004**

Am 12. November hat die Bürgerstiftung Braunschweig eine Vorleseaktion „Große für Kleine“ organisiert, zu der die Wochenzeitung DIE ZEIT und die Stiftung LESEN aufgerufen hatten. Dabei las der niedersächsische Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Walter Hirche zusammen mit Birgit Schollmeyer von der Buchhandlung „Bücherwurm“ für Kinder aus Braunschweiger Schulen in der Öffentlichen Bücherei aus dem Buch „Drachenreiter“ von Cornelia Funke. Wir haben die Organisation dieser Lesung übernommen, um Aufmerksamkeit und Unterstützung für unser Förderprojekt „Auf dem Weg zum Buch – Leseförderung an Braunschweiger Schulen“ zu gewinnen.

Wir sind nach wie vor an vielen Stellen auf Ihre tatkräftige Unterstützung angewiesen, um laufende und geplante Projekte und Veranstaltungen verwirklichen zu können. Wir brauchen Ihre Mithilfe insbesondere

- bei stoßweise anfallenden Arbeiten in unserem Büro, z.B. beim Versand von Unterlagen, Adressenpflege etc.;
- bei der Vorbereitung von Veranstaltungen, vor allem des für den 29. Mai nächsten Jahres geplanten „Bürger-Brunch“ (vgl. dazu das beigefügte Informationsblatt);
- bei der Sondierung und Vorbereitung neuer Projekte, z.B. Stadtteilverbesserung mit Jugendlichen (gemeinsam mit der Stadt Braunschweig) und Aktivierung von Senioren für die Information von Schülern über Ausbildung und Beruf;
- aber auch bei der Gewinnung weiterer Zu- und Unterstiftungen und Förderer unserer Arbeit.

Prüfen Sie bitte, ob Sie sich in der Lage sehen, einige Stunden ehrenamtlicher Mitarbeit für die und in der Bürgerstiftung zu erübrigen, und werben Sie in Ihrem beruflichen und privaten Bekanntenkreis für unsere Sache. (Bei Interesse rufen Sie bitte Herrn Deissner an)

In der Hoffnung, Sie am 15. Dezember im Landesmuseum begrüßen zu können, und mit guten Wünschen für eine gesunde und stressarme Adventszeit grüßen wir Sie.

10. November 2004